

So wand ich diesen Kranz dir von Sonetten,  
Und mag man Kränze sonst zum Schmucke tragen:  
Man kann mit ihnen auch in Bande schlagen;  
Doch, hoff' ich, klingen sie dir nicht wie Ketten!

Ich wollte nur in sie hinüberretten  
Was vielfach mich bewegt in diesen Tagen,  
Der Brust Gefühle einmal offen sagen,  
Sie nicht, wie sonst, in tiefes Schweigen betten.

Doch da ich ihnen Ausdruck nun geliehn,  
Sind plötzlich sie so kalt mir vorgekommen,  
Als ob sie ausgesprochen scheu entfliehen:

So fehlt das rechte Wort auch oft dem Frommen;  
Betrübt erhebt er sich von seinen Knieen,  
Und doch hat freundlich ihn der Gott vernommen!